

pur



blumengroßmarkt mannheim

trautz gmbh floristenfachhandel in mannheim

Der Floristenbedarf in Deutschland unterliegt ähnlich wie die Modebranche vielfältigen, sich ständig verändernden Trends und Strömungen. Um auf dem Laufenden zu sein, was an Farb- und Formtrends in der Floristik zur kommenden Saison gefragt ist, empfiehlt sich der regelmäßige Besuch beim Floristenbedarfsgroßhändler, der in der Regel bestens über Trends informiert ist.

In Deutschland haben sich zwei Floristenbedarfs-Gruppen auf den Blumenfachhandel spezialisiert. Neben der Florissima-Gruppe ist das die IGB-Gruppe, eine Einkaufsgemeinschaft für die Dekorations- und Floristikbranche. Der Blumengroßmarkt Mannheim zählt zu den wenigen Blumengroßmärkten in Deutschland, der seinen Kunden das Angebot beider Floristenbedarfs-Gruppen bieten kann. Für die Florissima-Gruppe ist dies die Willenborg GmbH. Die IGB-Gruppe wird durch die Trautz GmbH repräsentiert.

Was im Jahr 1929 in Neustadt-Speyerdorf von Rudolf Trautz als Gartenbaubetrieb gegründet wurde, entwickelte sich unter seinem Sohn Hans und dessen Ehefrau Elisabeth Trautz ab Mitte der 1970er Jahre zu einem der führenden Floristenbedarfsunternehmen im Süddeutschen Raum. Inzwischen ist mit den Töchtern Anja Hüttl und Christine Kahmann die dritte Generation in der Verantwortung und prägt zusammen mit der Familie den erfolgreichen Fortbestand des Unternehmens. Das Herz von Trautz schlägt in der Zentrale in Neustadt-Speyerdorf. Dort werden auf einem Areal von rund 50.000 qm stets hochaktuelle und jahreszeitlich wechselnde Sortimente mit über 35.000 verschiedenen Artikeln angeboten, die keine Wünsche offen lassen. »Heutzutage wird alles immer schneller kopiert und landet dann bei den Discountern in den Regalen«, weiß Christine Kahmann. Sie ist der Überzeugung, dass der Konsument deshalb lieber zum hochwertigen aber schlichten Produkt greift, bei dem das verwendete Material im Vordergrund steht. Als Beispiel nennt sie verzierte Kerzen mit zum Teil aufgeklebten Symbolen oder Figuren. So was ginge heute gar nicht mehr, dafür aber die hochwertigen Kerzen in sanften Tönen umso besser. »Wir orientieren uns bei der Farbauswahl schon an den Vorschlägen der Modeinstitute. Allerdings sagen die einem



Bild links:
Christine und Uwe Kahmann

Bild unten:
Für Ausstellungen und Seminare
prädestiniert: das alte Kommandanturhaus.



nicht, wie viel von welcher Farbe in einem Produkt verwendet werden soll. Das entscheiden dann wir und hoffen, damit richtig zu liegen«, erklärt Christine Kahmann, die unter anderem für den weltweiten Einkauf, häufig direkt beim Produzenten, zuständig ist. Die eingekaufte Ware gelangt meist mit dem Übersee-Container in eines der zwei Außenlager, wird dort erfasst, kommissioniert, verpackt und in den Verkauf bzw. Vertrieb geschickt. Für den reibungslosen Ablauf ist Uwe Kahmann verantwortlich. Er begleitet auch die ständig laufenden Bau- oder Sanierungsmaßnahmen sowie das anspruchsvolle Warenwirtschaftssystem. Eines der Außenlager liegt direkt neben einem alten Militärflughafen. Dort konnte Familie Kahmann das alte Kommandanturhaus erwerben, das jetzt ständig wechselnde Ausstellungen für Großkunden bietet und einen Seminarraum, welcher für Floristikkurse genutzt wird. Floristik-Demos vor saisonalen Verkaufshöhepunkten mit nam-

haften, überregional bekannten Floristen gehören ebenso zum Standard in Neustadt-Speyerdorf wie regelmäßig durchgeführte Hausmessen, Workshops und Wettbewerbe für den Floristennachwuchs.



Ein Teil der Ausstellung in der »Alten Kommandantur«.

Wegen der starken Kundenfrequenz aus Frankreich, wurde 1988 eine Filiale in Hülzweiler im Saarland eröffnet, die von Anja Hüttl betreut wird. Seit dem Jahr 2000 ist Trautz am Standort Mannheim in einer benachbarten Floristenbedarfshalle (ca. 3.000 qm) und im Blumengroßmarkt selbst vertreten. Christine Kahmann ist auch für diesen Standort verantwortlich und bietet hier dem Blumenfachhandel eine exklusive Auswahl der rund 20.000 wichtigsten Artikel. Der Standort in Mannheim wird täglich frisch mit aktueller Ware und Bestellungen bestückt. Neben der Marktleitung, die in Kürze vom langjährigen Marktleiter Dagobert Lehnert auf Andrea Bahlsen-Frank übergehen wird, kümmern sich acht weitere Kolleginnen und Kollegen um die kompetente Betreuung der anspruchsvollen Mannheimer Blumengroßmarktskundschaft.

Die Auswahl an floristischen und dekorativen Bedarfsartikeln ist riesig: Kerzen, Bänder, Glas, Keramik, und Porzellan, Korbbwaren und Textiles, Eisen, Silber, Seidenblumen, Terracottagefäße und -Figuren und unzählige Accessoires für Garten- und Wohnkultur werden von Saison zu Saison aktuell präsentiert. »Wir haben festgestellt, dass in Mannheim vor allem auch große, überdimensionale Sachen sehr gut gehen«, informiert Christine Kahmann. Die Kunden kennt man seit Jahren persönlich. Es ist die Bodenständigkeit auf beiden Seiten, die das gute Miteinander ausmacht. Aufgrund der begrenzten Fläche ist die ständige Optimierung der Vermarktungsfläche ein Dauerthema. So wurde in den letzten Monaten damit begonnen, die Regalaufbauten zu modernisieren und übersichtlicher zu gestalten.

Übernimmt im Herbst die Marktleitung von Trautz Mannheim: Andrea Bahlsen-Frank.



Und was ist Trend im bevorstehenden Advent? Christine Kahmann: »Absoluter Trend ist der aus den skandinavischen Ländern eingeflossene »Hygge«-Stil – ein Beispiel für dänische Gemütlichkeit – mit sanften Pastelltönen in Kombination mit hellem Holz, Fellen und mit viel Kerzenlicht. Zu nennen ist auch der moderne »Rural-Chic«, ein zurückhaltender und zugleich sehr formschöner Stil, bei dem Naturfarben, gedeckte Grautöne dominieren und die neuen Beerentöne, beispielsweise Aronia oder Granat noble Akzente setzen.«

VEREHRTE KUNDEN UND GESCHÄFTSFREUNDE,

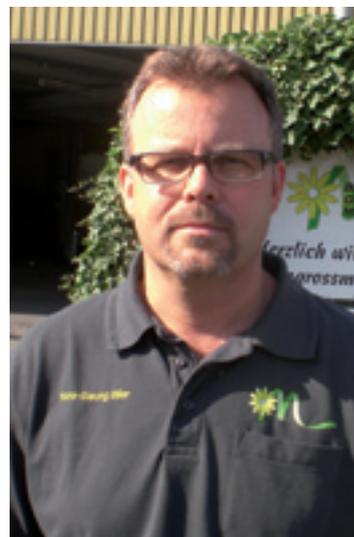
in wenigen Wochen dürfen wir wieder einen neuen Bundestag wählen und entscheiden somit über die Politik der kommenden vier Jahre mit. Meine Bitte an Sie: Gehen Sie unbedingt wählen! Sie wissen nicht was? Sowohl die Floristenverbände als auch der Zentralverband Gartenbau hat in den vergangenen Monaten den Parteien Fragen zu verschiedenen Themen wie z.B. Pflanzenschutz, Ermäßigter Mehrwertsteuersatz auf Blumen, Mindestlohn, usw. gestellt. Die Antworten, zu lesen auf den einschlägigen Verbands-Internetseiten sind doch sehr differenziert, ja aufschlussreich ausgefallen und sollten sich unbedingt auch im Wählervotum unserer Branche widerspiegeln. Denn nicht alles, was da an Aussagen steht, ist erfreulich.

Und wenn die Wahl dann doch ein anderes, unerwünschtes Ergebnis bringen sollte, gibt es für Sie immer noch eine Konstante, die bleibt: Der Blumengroßmarkt Mannheim mit seinem Angebot und den Menschen, die für Sie dahinter stehen. Ein goldenes Herbstgeschäft wünscht Ihnen

mit freundlichen Grüßen

Ihr

Hans-Georg Biller



Öffnungszeiten

Markttag: Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 5 bis 9 Uhr
Mittwoch und Samstag sind mehrere Schnittblumenanbieter sowie einige Topfpflanzenanbieter von 5 bis 9 Uhr für Sie da.

Kontakt

Büro Blumengroßmarkt:

Angelika Nasshan
Mo-Fr von 5 bis 12 Uhr
Tel.: 0621/43 61 00 und Fax: 0621/43 61 020
E-Mail: info@bgm-mannheim.de

Telefonverkauf:

Peter Weidemann
Tel.: 0160/90 21 90 87 und Tel.: 0621/43 61 018
E-Mail: weidemann@bgm-mannheim.de

Hans-Peter Schrieck

Tel.: 0151/12 40 13 88 und Tel.: 0621/43 61 016
E-Mail: schrieck@bgm-mannheim.de

Gartenbaubedarf:

Tim Klemm
Tel.: 0621/43 61 019 und Fax: 0621/46 27 26 88

IBVH-außenwerbung mittels zaunbehang

Sicher ist den Besuchern des Mannheimer Großmarktgeländes die neue aufmerksamkeitsstarke Werbung für die Regionalmarke IchbinvonHIER! schon aufgefallen. Nahezu die komplette Umzäunung des Freilandcenters wurde auf einer Länge von 90 Metern mit einem grünen, luftdurchlässigen Meshgewebe behängt, auf dem im Wechsel mit IBVH-LOGO und Argumenten für die Nutzung von IBVH-Blumen zahlreiche Anbieterplakate aufgedruckt sind. Zum Einen möchte der Blumengroßmarkt mit dieser Maßnahme seine Kunden auf die Möglichkeit einer kostengünstigen



werblichen Nutzung solcher Flächen nochmals ausdrücklich hinweisen. Zum Anderen sollten nebenbei die rund 25 Tsd. gelisteten Kunden des Marktpartners SELGROS über die Kampagne informiert werden.

Die Kosten dieser Dauerwerbung liegen übrigens deutlich unter den Kosten für Großflächenplakatbuchungen. Bei Interesse an einer solchen Außenwerbung können sich Kunden des Blumengroßmarktes mit der Marktverwaltung zur Klärung der Möglichkeiten in Verbindung setzen.



einführung eines zentralkassensystems – der aktuelle stand

Seit dem Frühjahr 2017 arbeiten IT-Experten an der Einrichtung und Vernetzung der Anbieter des Blumengroßmarktes Mannheim mit einem Zentralkassenserver. Diese Arbeiten sind im Wesentlichen abgeschlossen, aktuell rund ein Drittel der Anbieter mit dem neuen System verbunden. Bei diesen Anbietern erfolgt z.B. die Aktualisierung bzw. Ergänzung der Kundenadressdaten über das System. Derzeit wird eine Schnittstelle der markteigenen Abteilung Gartenbaubedarf eingerichtet, die kurz vor der Fertigstellung steht. Sobald dieser weitere wichtige Schritt vollzogen ist, geht das Zentralkassensystem in eine Testphase, bei der mit ausgewählten Kunden die Zusammenführung der bei verschiedenen Anbietern erfolgten Einkäufe auf einer Sammelrechnung vollzogen wird. Nach dieser Phase erfolgt die Freigabe für weitere Kunden, die sich für eine zentrale Rechnung interessieren.

Dies alles benötigt seine Zeit. Dennoch ist der Blumengroßmarkt der Überzeugung, dass hier Gründlichkeit vor Schnelligkeit gelten muss, damit der offizielle Start dann auch reibungslos gelingen kann.

mannheimer herbst mit abendverkauf

Vom 9. bis 13. Oktober 2017 veranstaltet der Blumengroßmarkt in Mannheim den »Mannheimer Herbst«. In dieser Woche bietet der Blumengroßmarkt unter anderem zahlreiche Sonderangebote, Gutscheinerlosungen, Einladung zum Marktfrühstück. Auf vielfachen Wunsch wird es am Mittwoch, den 11. Oktober von 18–21 Uhr wieder einen Abendverkauf geben.

Als Highlight konnte die Floristin Elisabeth Schoenemann aus Hamburg engagiert werden, die in einer Ausstellung ihre floralen Vorstellungen eines erfolgreichen Herbst und Allerheiligengeschäftes näher bringen möchte. Elisabeth Schoenemann ist Markenbotschafterin der Regionalmarke »IchbinvonHIER!« und arbeitet bevorzugt mit regionalen Produkten. Die Kunden sind an diesem Abend zu einem herbstlichen Imbiss in der Verladehalle eingeladen.

Gärtnerei Bernd & Sören
Offenloch GbR.



Kurpfalz-Chrysanthemen
Qualitätspflanzen aus der Region



Stabhalterstr. 31 • 68307 Mannheim • Tel.: 0621/78 34 26 • Fax: 0621/78 67 93

Impressum

pur erscheint 4mal jährlich

Redaktion:

Hans-Georg Biller
Tel.: 0621/43 61 00

Herausgeber:

Blumengroßmarkt eG Mannheim
Gottlieb-Daimler-Straße 14
68165 Mannheim
E-mail: info@bgm-mannheim.de
www.bgm-mannheim.de

Grafische Gestaltung:

2blicke Werbeagentur, Frankenthal
Tel.: 06233/36 99 76
www.2blicke.de



Beier
Gärtnerei



**Ich bin von
HIER!**
Blumen und Pflanzen
von Gärtnern aus
der Region



**Baumschul-
gehölze**



**Toscana-
Pflanzen**



**Blühende
Topfpflanzen**



**Beier Blumen GbR
Burkhard Beier**
Viernheimer Weg 33
68307 Mannheim
Tel.: 0621/777 84-24
Fax: 0621/777 84-28



Scheu

Andreas Scheu Gartenbaubetrieb

Kimmelhorstweg 70
67547 Worms
Tel.: 06241 / 2 76 90
Fax: 06241 / 2 49 04
Blumengroßmarkt Mannheim
Tel.: 0621 / 40 15 523





**Ich bin von
HIER!**
Blumen und Pflanzen
von Gärtnern aus
der Region

- blühende
Topfpflanzen
- Beet- und
Balkonpflanzen

- Grünpflanzen
- Orchideen
- Minipflanzen

L Hirt-Kessler

Schnittblumen · Schnittgrün

Qualität · Angebote · Frische

Verkauf: Montag - Samstag 5-10 Uhr

Großmarkt Mannheim, Tel.: 0621.44 18 41 • Fax: 0621.44 98 33